



RECHENSCHAFTSBERICHT 2025

über den Zeitraum November 2024 – Dezember 2025

Im Berichtszeitraum konnte leider nicht viel erledigt werden, weil die künftige Neuwahl der Funktionsträger viel Zeit in Anspruch nahm und die Präsidentin ein halbes Jahr lang krank war.

Trotzdem konnten zu Beginn jedes Vierteljahres der Newsletter mit interessanten Beiträgen erscheinen und die Ausstellung „Weltreligionen-Weltfrieden-Weltethos im Ella Lingens-Gymnasium in der Gerasdorfer Straße gezeigt und feierlich eröffnet werden. Die Direktion entschloss sich dann, die Posterserie in Tübingen zu kaufen und auf Dauer in der Schule aufzuhängen. Für weitere Führungen stellte die Präsidentin den von ihr verfaßten Kurzführer zur Verfügung.

Auf Betreiben von Fr. Mag. Dorer verlangte eine Schule in Sigmundsherberg ebenfalls die Ausstellung. Die zuständige Lehrerin führte 3 Wochen lang mit Hilfe des Kurzführers die Kinder durch die Ausstellung und stellte der Initiative sehr ansprechende Fotos zur Verfügung, die dann noch Eingang in den Jahresbericht der Stiftung fanden.

Das Gymnasium in Purkersdorf erinnerte sich an die Ausstellung vor ca. 8 Jahren und lieh sie wieder für 3 Wochen aus. Der Kurzführer leistete dabei gute Dienste.

Das Dialogforum Ethik wollte auf Vorschlag des Vertreters des Judentums, Dr. Anderwald, eine Stellungnahme zum Antisemitismus herausbringen. Es konnte jedoch keine Einigung erzielt werden, weil der Vertreter des Judentums den geopolitischen Konflikt im Nahen Osten mit Antisemitismus begründen wollte, was sämtliche übrigen Mitglieder ablehnten, weil sie Antisemitismus als ethisches Problem betrachten, nicht aber den geopolitischen Konflikt. Somit ist 2025 keine Stellungnahme des Dialogforums Ethik entstanden.

Die Zahl der Mitglieder beträgt 88, die Zahl der Newsletter-Bezieher ca. 1.000